



ENNEPE-
RUHR-KREIS

Frist

Wenn Sie Interesse haben, sich um den Kunstpreis Ennepe-Ruhr 2025 zu bewerben, senden Sie Ihre digitalen Bewerbungsunterlagen bis Sonntag, 31.08.2025, an folgende E-Mail-Adresse:

kunstpreis@en-kreis.org

Kunstpreis 2025 „Licht und Schatten“

Ausschreibung

Der Ennepe-Ruhr-Kreis schreibt nun zum achten Mal den Wettbewerb Kunstpreis Ennepe-Ruhr aus. Der Kunstpreis wird in einem 2-jährigen Rhythmus vergeben und hat die Förderung der regionalen Künstlerinnen und Künstler zum Ziel.

Der Wettbewerb wird themenbezogen ausgeschrieben. Das Thema für den Kunstpreis 2025 lautet „Licht und Schatten“.

In diesem Jahr ist das Thema der Ausschreibung sehr breit angelegt und interpretierbar. Es öffnet sich somit möglichen inhaltlichen und philosophischen Ansätzen sowie farb- und materialexperimentellen Äußerungen. Ziel ist es, die Vielschichtigkeit der Bedeutungsebenen von „Licht und Schatten“ durch künstlerische Erarbeitungen und Werke erfahrbar zu machen.

Ist Ihr Interesse geweckt? Dann beachten Sie bitte die folgenden Informationen.

Teilnahme

Teilnehmen können qualifizierte Künstlerinnen und Künstler aus allen Bereichen.

Die Qualifizierung kann durch eine akademische Ausbildung und/oder Ausstellungen bzw. Engagements im professionellen Rahmen nachgewiesen werden.

Weitere Vorgaben: Das Mindestalter liegt bei 21 Jahren und Bewerberinnen und Bewerber um den Kunstpreis müssen eine persönliche Bindung an den Ennepe-Ruhr-Kreis haben. Sie sind also hier geboren, haben ihren Hauptwohnsitz hier oder haben eine längere Lebensphase im Kreisgebiet verbracht.

Möglich sind sowohl Einzel- als auch Gruppenbewerbungen.

Bewerbung

Vollständig sind Bewerbungen mit folgenden Unterlagen:

- Bewerbungsschreiben mit Angaben zur persönlichen Bindung an den Ennepe-Ruhr-Kreis und Erläuterungen zum Themenbezug
- Künstlerbiographie incl. Publikations-/ Ausstellungsliste der letzten 3 bis 4 Jahre
- Jeder Teilnehmende kann sich mit bis zu drei Arbeiten bewerben, die mit dem Namen des Künstlers/der Künstlerin sowie Titel, Jahr, Technik und den Maßen der Arbeiten versehen sein müssen
- Die Arbeiten sollen nicht älter als 3 Jahre sein
- Für jede Arbeit sollen drei Fotos (mind. 600 dpi) eingereicht werden
- Für Installationen und Objekte sind Skizzen und Entwürfe sowie für Videopräsentationen entsprechende Videos in dafür gängigen Bild-, Text- und Video-Formaten (max. 90 MB; alternativ DVDs) einzureichen
- Sie haben auch die Möglichkeit Links aus Diensten (z. B. <https://wetransfer.com> oder Dropbox etc.) anzugeben.
- ausgefülltes Anmeldeformular:
<https://formular.kdz-ws.net:443/metaform/Form-Solutions/sid/assistant/5c52c1972d0ef78665078855>

Alle Unterlagen bitte digital einreichen und dabei die gängigen Bild-, Text- und Video-Formate wie pdf, jpeg, mpeg, avi, mov nutzen. Office-Dateien, Libre-Office- oder Open-Office-Dateien müssen vor dem Versand in ein PDF-Format umgewandelt werden und dürfen keine Makros enthalten.

Auswahl/Ausstellung/Aufwandsentschädigung

Aus allen Bewerbungen wählt eine fachkundige Jury unter Leitung von Christoph Kohl, Institutsleiter des Märkischen Museums Witten, bis zu 20 Künstlerinnen und Künstler aus.

Ihre Werke werden von Dezember 2025 bis Januar 2026 im Stadtmuseum Hattingen präsentiert.

Die ausstellenden Künstlerinnen und Künstler erhalten eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 200 Euro. Gleichzeitig erklären sie sich bereit, ihre Kunstwerke für die Ausstellung ohne zusätzliche Kosten zur Verfügung zu stellen und Transport, Aufbau/Installation sowie Abbau zu übernehmen.

Preisgelder

Vergeben wird der Kunstpreis des Ennepe-Ruhr-Kreises in Form von drei gleichberechtigten Preisen. Diese sind jeweils mit 1.500 Euro dotiert. Die Auszeichnungen werden im Rahmen einer Preisverleihung am 5. Dezember 2025 im Stadtmuseum Hattingen vergeben.

Katalog

Begleitet wird die Ausstellung von einem Katalog – er bietet Raum für die Präsentation aller Künstlerinnen und Künstler sowie ihrer Werke.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit zum Künstlerpreis 2025 wird regional erfolgen.

Zudem wird der Ennepe-Ruhr-Kreis alle ausgezeichneten Werke unter Wahrung der Urheberrechte auf seinen Kanälen veröffentlichen.

Organisatorische Rückfragen

Ansprechpartnerin
Claudia Breitenborn
Sachgebiet Regionales Bildungsbüro, Kultur und Sport
02336 4448 145
(vormittags erreichbar)

Den Kunstpreis vergibt der Ennepe-Ruhr-Kreis seit 2011 alle zwei Jahre. Ziel ist es, regionale Künstlerinnen und Künstler zu fördern.

Die bisherigen Themen lauteten „Zusammenhalt“, „Wassergleich“, „Arbeitswelten und Natur“, „Freiheit“, „Heimat/Verortung“, „Zwischen Nähe und Distanz“ sowie „Liebe deine Welt“.

An allen Ausschreibungen haben sich bisher gut 580 Künstlerinnen und Künstler mit mehr als 1.450 Werken beteiligt.